



Dienstag 29.11.05 • 19.30 Uhr

**Film-Vortrag »Ni una más! – Frauenmorde in Ciudad de Juarez, Mexico«**

Mehr als 600 Frauen wurden in den letzten 10 Jahren in der mexikanischen Stadt an der USA-Grenze auf brutale Weise vergewaltigt, ermordet oder sind verschwunden. Hinter den scheinbar mysteriösen Fällen verbirgt sich ein System von Frauenhass, Machtkampf, wirtschaftlichen Interessen und Korruption.

Marisela Ortiz referiert u.a. zu den sozioökonomischen Hintergründen der systematischen Morde und zeigt aktuelle Filmausschnitte zur Situation in Ciudad de Juárez.

**Referentin:** Marisela Ortiz, NRO »Nuestras Hijas de Regreso a Casa«, Ciudad de Juarez, Mexico.

**Veranstalterin:** Frauenhaus Kassel

**Ort:** Philipp Scheidemann Haus · Holländische Straße 74 · Raum 107 · Kassel - Nordstadt



frei leben

ohne gewalt

In Kooperation mit:



Entwicklungspolitisches Informationszentrum Göttingen (EPIZ)

und



Im

**FRAUENFORUM GÖTTINGEN**

arbeiten mit:

- ▶ Arbeitskreis »Frauen und Erwerbstätigkeit«
- ▶ Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen
- ▶ Bündnis 90/ Die Grünen
- ▶ BPW – Business and Professional Women – Germany Club Göttingen e.V.
- ▶ DGB Region Südniedersachsen – Harz
- ▶ Evangelisches Frauenwerk
- ▶ Frauenbüros von ...
- ... Stadt Göttingen
- ... Gemeinde Rosdorf
- ... Universität Göttingen
- ▶ Frauengesundheitszentrum e.V.
- ▶ Frauenhaus Göttingen e.V.
- ▶ Frauen-Notruf e.V.
- ▶ Frauenunion – Stadtverband Göttingen
- ▶ Frauenzimmer e.V.
- ▶ Frau e.V.
- ▶ Gleichstellungsstelle des Landkreises Göttingen
- ▶ IG Metall Göttingen
- ▶ Integrationsrat Göttingen
- ▶ ISIS e.V.
- ▶ Kore e.V.
- ▶ Opferhilfebüro Göttingen
- ▶ Pro Familia e.V.
- ▶ Therapeutische Frauenberatung e.V.
- ▶ Unabhängige afghanische Frauen
- ▶ ver.di Südniedersachsen

**Kontakt und Information:**

Frauenbüro der Stadt Göttingen  
Hiroshimaplatz 1-4 · 37083 Göttingen  
Tel.: 05 51 / 4 00 - 33 05  
Fax: 05 51 / 4 00 - 28 87  
Mail: frauenbuero@goettingen.de



frei leben



ohne gewalt

© TERRE DES FEMMES e.V.

**Veranstaltungsprogramm**  
**22.11. – 29.11.2005**  
**zum Internationalen Tag**  
**»NEIN zu Gewalt an Frauen!«**

**FRAUENFORUM GÖTTINGEN**

# frei leben

## Der Gedenktag

### »NEIN zu Gewalt an Frauen!«

Der 25. November ist der Internationale Tag »NEIN zu Gewalt an Frauen!«. Dieser Gedenktag geht zurück auf den Tod der drei Schwestern Mirabal, die am 25. November 1960 in der Dominikanischen Republik vom militärischen Geheimdienst gefoltert, vergewaltigt und ermordet wurden. Sie waren im Untergrund tätig und hatten sich in diesem Zusammenhang an Aktivitäten gegen den tyrannischen Diktator Trujillo beteiligt.

Lateinamerikanische und karibische Feministinnen haben deshalb 1981 den 25. November als internationalen Gedenktag an die Opfer von Gewalt an Frauen und Mädchen ausgerufen.

Seit 2001 beteiligt sich das FRAUENFORUM GÖTTINGEN an der von Terre des Femmes initiierten bundesweiten Fahnenaktion »Frei leben – ohne Gewalt« und organisiert ein Veranstaltungsprogramm rund um den Internationalen Tag »Nein zu Gewalt gegen Frauen!«.

# ohne gewalt



Dienstag 22.11.05 • 19.30 Uhr

### Vortrag und Gespräch »Lebens- und Arbeitsbedingungen von Frauen in den neuen EU-Mitgliedsstaaten am Beispiel Bulgarien«

mit *Monika Wolff, Europäisches Informations-Zentrum Niedersachsen* und *Susanne Hoffmann, Frauenhaus Göttingen*

Bulgarien kennen die meisten von uns aus preiswerten Familienurlauben an der Schwarzmeerküste. Der übrige Teil des Landes und der Alltag in Bulgarien sind weitgehend unbekannt und das, obwohl Bulgarien zu den neuen Beitrittsländern gehört. Beeindruckend ist das Engagement und die Kompetenz der bulgarischen Frauen, bei der Lösung der anstehenden Probleme mitzuwirken.

Weitgehende Informationen zur Situation der Frauen in Bulgarien sowie ein offenes Gespräch sind geplant.

**Ort:** LEB • Weender Str. 87



Donnerstag, 24. November 2005 • 20.00 Uhr

### Lilja 4ever

Film • Schweden 2002 • 109 Min.

Regie: Lukas Moodysson

Die 16-jährige Lilja lebt in einer fernen Provinz der Ex-Sowjetunion, die so gründlich ruiniert und ohne Zukunft ist, dass ihre Mutter sie dort allein zurücklässt, als sich ihr anderswo eine Chance bietet. Lilja ist nun auf sich allein gestellt. Auf dem Heimweg von einem desaströsen Prostitutionsversuch in einer Neureichendisco wird sie von einem netten jungen Mann aufgegebelt. Andrej gewinnt ihr Vertrauen und

verspricht ihr einen Job in Schweden. Doch in Wirklichkeit arbeitet der smarte Andrej für einen Frauenhändlerring ...

**Ort:** Kino Lumière • Geismar Landstr. 19 • Göttingen

**Eintritt:** 5,10 Euro / 4,60 Euro



Freitag, 25. November 2005 • 13.00 – 18.00 Uhr

### Aktionen und Informationen des Göttinger Frauenforums zum Internationalen Tag »Nein zu Gewalt gegen Frauen«

**Ort:** Fußgängerzone – »Am Nabel«



Montag, 28.11.05 • 19.00 Uhr

### Vortrag »Frauenhandel und die Folgen«

mit *Katarzyna Zentner, Pädagogin und Sozialpsychologin M.A., Mitarbeiterin von KOBRA – Koordinierungs- und Beratungsstelle für Opfer von Frauenhandel für das Land Niedersachsen*

*Michaela Huber, Traumatherapeutin, Präsidentin der deutschsprachigen Sektion einer internationalen Trauma-Fachgesellschaft*

Die Referentinnen werden Informationen über das Erscheinungsbild von Frauenhandel geben und über die Folgen für die Betroffenen berichten. Im Anschluss an die Vorträge ist Zeit für Fragen und Diskussion.

**Ort:** Holbornsches Haus • Rote Str. 34